

Bautec 2000 in Berlin

Mit Spannung erwartet

Die Weichen für eine erfolgreiche Bautec 2000, mit der die deutsche und internationale Bauwirtschaft auf dem ausgebauten Berliner Messegelände unter dem Funkturm ins neue Jahr startet, sind gestellt. Wenige Wochen vor Beginn der Internationalen Baufachmesse (16. bis 20. Februar) laufen die letzten Vorbereitungen auf Hochtouren. Eines gilt bereits als sicher: Die Bautec 2000 wird als wichtiges Trendbarometer der Branche mit Spannung erwartet. Viele rechnen damit, daß die Messe zu Beginn des neuen Jahres wichtige Akzente setzen und eine Menge an Innovationen vorstellen wird.

Die notwendigen Anforderungen an den Messeplatz Berlin sind nach sechsjähriger Ausbauphase bis auf den erforderlichen Haupteingang erfüllt. Das komplette Berliner Messegelände unter dem Funkturm weist nun eine Hallenfläche von 160 000 m² auf. Berlin verfügt damit über eines der größten Messeareale in Europa. Angesichts der nochmaligen Flächenerweiterung um 30 000 m² im Vergleich zur Bautec '98 dürften die in der Vergangenheit aufgetretenen Engpässe behoben sein.

Die bisher vorliegenden Anmeldungen lassen den Schluß zu, daß das gesamte Messegelände ausgebucht sein wird. Die Veranstalter gehen davon aus, daß rund 1500 Aussteller aus mehr als 35 Ländern (1998: 1451 Aussteller/35 Länder) in der Hauptstadt ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren. Dementsprechend hoch ist auch die Erwartung an die Besucherzahlen. Zu der letzten Bautec kamen 163 928 Interessenten aus aller Welt. Der Fachbesucheranteil lag nach den Angaben der Messegesellschaft bei 85 Prozent.

Nicht nur die Messe Berlin, sondern vor allem die Branchenpartner sind davon überzeugt, daß die Internationale Baufachmesse auch zu Beginn des neuen Jahrtausends auf Erfolgskurs bleibt. Nicht zuletzt deshalb, weil sich Berlin als Schaufenster für die Märkte in Skandinavien und vor allem Mittel- und Osteuropa profiliert und hier alle baupolitischen Entscheidungen getroffen werden.

Aktuelle Branchenthemen

Als Baufachmesse richtet sich die Bautec 2000 vor allem an die Fachwelt aus dem Bau- und Ausbaugewerbe, an den Baustoff-Fachhandel, an Planer und Architekten (Anteil 1998: 14 Prozent) und an den interessierten Endverbraucher, für den das Angebot der ausstellenden Unternehmen nach Bausegmenten und Themen übersichtlich gegliedert ist. Das Angebot umfaßt Produkte, Systeme und Verfahren aus den Baustoffgruppen Holz, Glas, Stahl, Aluminium, Ziegel, Steine und Erden, Fliesen/Keramik/Natursteine, Bauchemie, Kunststoffe sowie Isolier- und Dämmstoffe. Ergänzt wird die Leistungsschau von dem neuesten Produktangebot aus den Bereichen Fenster/Tore/Türen, Haustechnik, Baumaschinen und Werkzeuge, Fertighäuser und Baufinanzierung, Computer im Bauwesen, Baustoffrecycling, Lüftungstechnik sowie Gerüste und Leitern. Als neues Segment wird der Bereich Systembau vorgestellt.

Neben den umfassenden Produktpräsentationen sollen auch aktuelle Branchenthemen im Mittelpunkt des Besu-



cherinteresses stehen. Hierzu bietet die Bautec im ICC Berlin gleich mehrere hochkarätig besetzte Kongresse und Veranstaltungen an, wie z. B. das Planner-Forum „Energiesparendes Bauen und Sanieren“, das Bauelemente-Symposium, den 3. Deutschen Bauchemietag oder den 5. Deutschen Fassadentag des Fachverbands Baustoffe und Bauteile für vorgehängte, hinterlüftete Fassaden (FVHF). Zu den weiteren Höhepunkten zählt der Europäische Bau Congress Berlin 2000, der unter dem Leitthema „Go Europe Go – Offensive für das Bauen in Europa“ steht. Als Eröffnungssprecher ist Romano Prodi, der Präsident der Europäischen Kommission vorgesehen.

Darüber hinaus will sich die Bautec 2000 mit einem Bündel an Serviceverbesserungen den gestiegenen Ansprüchen der ausstellenden Industrie aus dem In- und Ausland stellen. Hierzu zählt insbesondere die neue Fachbesucherregistrierung, die es den Ausstellern erleichtert, die Messegäste an ihren Ständen zielgerichtet anzusprechen. □